

Ressort: Vermischtes

Hubschrauberabsturz in London: Kranführer überlebt wegen Verspätung

London, 16.01.2013, 21:19 Uhr

GDN - Ein Kranführer hat das Hubschrauber-Unglück in London mit zwei Toten überlebt, weil er anders als sonst zu spät zur Arbeit erschien. "Der Kranführer beginnt seinen Arbeitstag normalerweise um 8 Uhr, aber entgegen seiner Gewohnheit war er ausgerechnet heute zu spät", sagte der Vorsitzende der für den Bau zuständigen Berkeley Group.

Der Helikopter war am Mittwochmorgen im Stadtteil Vauxhall mit einem Kran kollidiert, der sich auf einem im Bau befindlichen Hochhaus befindet. Der Pilot kam dabei Leben, zudem starb ein Passant am Boden. 13 weitere Menschen wurden verletzt. Zum Unglückszeitpunkt herrschte dichter Nebel.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-5934/hubschrauberabsturz-in-london-kranfuehrer-ueberlebt-wegen-verspaetung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619